

# Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 38

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 548. Wenden Sie sich an Roman Scherer, Luzern.  
Auf Frage 550. Die mechan. Schreinerei von Ad. Karrer's Wwe. in Kulm b. Aarau wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

### Submissions-Anzeiger.

Die Gemeinde Heiden ist willens, ein Schlachthaus für Groß- und Kleinviehschlächtereien mit den nötigen Stallungen zu erbauen. Pläne, Vorausmaße über Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker-, Glaser-, Flaschner-, Schlosser- und Malerarbeiten, nebst Bauvorschriften liegen bei Herrn Alt-Hauptmann E. Schmid zur Einsicht bereit, wofolbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Offerten sind bis und mit 23. Dez. verschlossen mit der Aufschrift „Schlachthausbau Heiden“ einzusenden.

Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggonwerkstätte der V. S. B. in Chur, bestehend in:

50 m <sup>3</sup> Kerchen	in Blöcken von 2,8 m Länge
80	5,4
70	5,75
40	2,8
10	4,2
60	5,4
50	5,75
20	6,9
10	7,5
30	beliebiger Länge
30	Eichen

Der Durchmesser der „Blöcke“ muß am dünnen Ende für alle Sorten Nadelholz mindestens 36 cm und für Eichenholz 30 cm betragen. Schriftliche Offerten auf Lieferung des ganzen Bedarfs oder eines Teiles desselben bis Ende März 1896 franco Chur oder franko Wagen auf eine Station der Vereinigten Schweizerbahnen sind bis 1. Januar 1896 an die Maschinen-Inspektion in Rorschach einzugeben. Die Offerten sind bis 20. Januar 1896 an ihre Offerten gebunden, an welchem Tage die Zuschläge erfolgen werden. Die näheren Bedingungen für die Lieferung können bei den Werkstätten Chur oder Rorschach eingesehen werden.

Der Schulrat Niederhelfenswil (St. Gallen) läßt eine Einriedung des Schulgartens mit Cementsockel und Eisengeländer erstellen. Hierauf Reflektierende wollen ihre Anmeldungen bis den 20. Dezember beim Präsidenten des Schulrates, Hrn. Pfrarrer Böttiger, eingeben, wo zugleich Plan und Baubeschrieb eingesehen werden können.

Schulbänke. Der kath. Schulrat von St. Margrethen (Kt. St. Gallen) wünscht ca. 20 Schulbänke nach der im Schullokal sich befindenden Mutterbank erstellen zu lassen. Allfällige Offerten können bis den 30. ds. an das Präsidium des kath. Schulrates eingereicht werden.

Hölzerne Rheinbrücke. Von Seite der Brüdengenossenschaft Bendorf, Eichen, Gams, Haag wird die Erstellung einer neuen hölzernen Brücke über den Rhein zur Ausschreibung gebracht. Plan, Kostenvoranschlag, Baubedingnisse etc. können beim Brückenverwalter, Herrn Vorsteher Kind in Bendorf (Lichtenstein), eingesehen werden. Uebernahmsskizze haben ihre versiegelten, mit der Aufschrift „Offerte für den Brückenbau in Bendorf (Lichtenstein)“ versehenen Offerten bis längstens den 16. Dezember d. J., mittags 12 Uhr, einzureichen. Nach 12 Uhr einlaufende Offerten werden nicht mehr berücksichtigt. Die Eröffnung der Offerten, die Zuweisung der Arbeit an einen an der Konkurrenz Beteiligten erfolgt innert 3 Tagen nach Ablauf der Eingabefrist.

Preisaus schreiben für Bildhauer. Die Schweizer. Kunstkommission beabsichtigt die Ausführung von sechs Flachreliefs in der Eingangshalle des Bundesgerichtspalastes in Lausanne und eröffnet zu dem Zwecke ein Preisaus schreiben unter den Schweizer. Künstlern. Einlieferungsfrist der Modelle 1. August 1896. Das Programm nebst Beilagen ist durch das schweizerische Departement des Innern in Bern zu beziehen.

Der Stadtrat von Lugano eröffnet unter den schweizerischen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Plänen für den Bau eines neuen Friedhofes. Einlieferungsstermin für die Konkurrenzarbeiten 31. Januar 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der zwei besten Projekte eine Summe von Fr. 2000 zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können beim Stadtgenieur bezogen werden.

Die Wasserwerkverforgungsförporation Sapperswil (Thg.) eröffnet über sämtliche Erdarbeiten, Verleihen und Legen der Gühröhren, ca. 1500 m, sowie für die Erstellung des Reservervoirs, 75 m<sup>3</sup> fassend, Konkurrenz. Angebote über diese Arbeiten sind bis zum 15. Dezember d. J. an den Präsidenten, Herrn Adolf Etter daselbst, schriftlich einzugeben, bei welchem auch Plan und Baubeschrieb zur Einsicht offen sind.

Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Hafner- und Malerarbeiten zum Umbau der Heilanstalt des Hrn. E. Böhni in Stein a. Rh. Offertformulare können auf dem Bureau von W. Hoffmann, Architekt in Winterthur, bezogen werden, wo auch jede verlangte

Auskunft erteilt wird. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit Aufschrift bis spätestens den 14. Dez. einzureichen.

Käsevereinigung. Die Käsevereinigung Rapperswil (Kanton Bern) ist vorhabens, in ihrem Käsefabrikgebäude ein neues Feuerwerk samt Käsefehl erstellen zu lassen. Darauf Reflektierende wollen ihre Angebote bis zum 20. Dezember nächsthin dem Präsidenten der Vereinigung, Herrn Niklaus Käz-Rutsch in Rapperswil, schriftlich einreichen. Taggelder werden nicht bezahlt.

Die Glaser-, Schreiner- und Schlosser-Arbeiten zum Krankenhaus Frauenfeld (Hauptgebäude), ferner die Erd-, Maurer-, Steinmetz-, Zimmer-, Spenglerarbeiten, Balkenlieferung und Glaserarbeiten zum Absonderungshaus und Defonomiegebäude der Krankenanstalt Frauenfeld. Pläne, Vorausmaße, Beschriebe und Verträge liegen bei der Bauleitung: D. Meyer, Architekt, jeweils nachmittags zur Einsicht bereit. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: Spitalkommission Frauenfeld (Offerte für Bauarbeiten) an Herrn Nationalrat Oberst Koch in Frauenfeld einzureichen. Eingabetermin: Montag den 23. Dezbr. 1895, abends 6 Uhr.

Arbeitschultische. Die Gemeinde Gächlingen (Schaffhausen) eröffnet Konkurrenz über das Verleihen von 20 Stück Arbeitstischchen (Zweiplätzer mit Kissen, neues System). Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Arbeitschultische“ bis spätestens den 15. ds. an U. Hepp, Baureferent, einzusenden, wo auch die bezüglichen Vorschriften eingesehen werden können.

Die Schulgemeinde Flawil hat beschlossen, auf der Egg ein neues Schulhaus zu bauen. Dasselbe soll enthalten: ein Schulzimmer, ein Arbeitsschulzimmer nebst einer entsprechenden Lehrerwohnung. Der Bau soll in Holz gestrickt ausgeführt werden. Pläne, Baubeschrieb und Kostenberechnung sind im Sitzungszimmer des neuen Schulhauses in Flawil zu jedermanns Einsicht aufgelegt und es ist zu bemerken, daß der Bau nicht abteilungsweise, sondern samthalt an einen Uebernehmer vergeben wird. Bauübernehmer, welche geneigt und befähigt sind, diesen Bau zu übernehmen, sind eingeladen, bezügliche Uebernahmsofferte bis spätestens den 22. Dezember beim Präsidenten des Gemeindefiskus, Herrn Ottiker im Feld, Flawil, schriftlich und versiegelt einzureichen, welcher auch weitere wünschbare Auskunft erteilt.

Exposition nationale suisse, Genève 1896. Concours pour la Médaille de récompense. Le Comité central ouvre, entre les artistes de nationalité Suisse, domiciliés en Suisse ou à l'Étranger, et les artistes étrangers domiciliés en Suisse un concours pour la composition d'une médaille destinée à récompenser les exposants les plus méritants. Les concurrents peuvent se procurer, dès ce jour le cahier des charges auprès de la Chancellerie de l'Exposition, 20 Avenue du Mail, à Genève. Les projets devront être déposés avant le 15 Janvier 1896, au Département des Finances, à Genève, et sont pourvus d'une devise ou d'un signe qui sera reproduit à l'intérieur d'un pli cacheté, contenant le nom et l'adresse du concurrent.

### Stellenausschreibungen.

Für die Reparaturwerkstätten der Rhätischen Bahn wird ein tüchtiger Werkzeugmacher gesucht. Die Werkstätten werden im Frühjahr 1896 von Davos nach Landquart verlegt. Anmeldungen mit guten Zeugnissen nimmt die Direktion in Davos-Platz entgegen.

Für den Bau und eventuell auch für den spätern Betrieb einer elektrischen Straßenbahn in St. Gallen wird ein Ingenieur gesucht. Verlangt wird polytechnische Bildung und wenn möglich einige Praxis im Straßenbahnwesen. Anmeldungen mit Zeugnissen belegt sind bis zum 25. ds. schriftlich an die Adresse des Gemeinderates einzureichen.

**Regulier-Füllöfen** System Ackermann

**Grösste Leistungsfähigkeit**

bei ganz geringem Brennmaterial-Verbrauch.

— Angenehme, zuträgliche Wärmeabgabe. —

Gleichmässige Temperatur. [1284

Weitaus bester Ofen der Gegenwart.

**Hans Stickelberger, Mechanische Werkstätte, Basel.**



**Weihnachtsstoff-Geschenke**

10 Meter Baumwolltuch Fr. 1.80.

**Kleider-Stoffe** in Waschstoffen, modern, per Mt. à 35—55 Cts.  
in Wollgeweben gediegen, per Mt. à 65 Cts.  
in Wollgeweben feiner Arten p. Mt. à 95—1.75 Cts.  
in Wollgeweben feinsten Arten p. Mtr. Fr. 1.85—2.95

Muster franko zu Diensten.

**Oettinger & Co., Zürich.**